

EANS-Adhoc: voestalpine AG / Hausdurchsuchung bei voestalpine Klöckner Bahntechnik GmbH

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Die voestalpine AG teilt mit, dass heute (11.05.2011) Durchsuchungen des (deutschen) Bundeskartellamtes in den Geschäftsräumen der voestalpine Klöckner Bahntechnik GmbH in Duisburg stattfanden, die als Händler unter anderem Schienen der Division Bahnsysteme in Deutschland vertreibt. Grund für die Durchsuchungen ist der Verdacht kartellrechtswidriger Verhaltensweisen im deutschen Schienenmarkt. Die voestalpine AG nimmt die Vorwürfe ernst und wird offen und uneingeschränkt mit den Kartellbehörden zusammenarbeiten. Weitergehende Informationen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Rückfragehinweis:

Presse
Nikola Donig
nick.donig@voestalpine.com
T. +43 (0) 50304 15 2397

Investor Relations
Peter Fleischer
peter.fleischer@voestalpine.com
T. +43 (0) 50304 15 9949

*Emittent: voestalpine AG
voestalpine-Straße 1
A-4020 Linz
Telefon: +43 50304/15-9949
FAX: +43 50304/55-5581
Email: InvestorRelations@voestalpine.co
WWW: www.voestalpine.com
Branche: Metallindustrie
ISIN: AT0000937503
Indizes: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch*



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service